Vereinsheft der Lebenshilfe Worms-Alzey | Sonderausgabe 2022-2023

Lebenshilfe
Worms-Alzey

wir!

OH DU FRÖHLICHE
...wie die Feiertage verliefen

JAHRESWECHSEL
Der Start ins Jahr 2023

wir!

Vereinsheft der Lebenshilfe Worms-Alzey | Sonderausgabe 2022-2023

„WIR“ MACHEN MIT!

Die „Wir!“ ist von uns, über uns, mit uns und für uns. Deshalb kann jeder, ob Werkstattmitarbeiter, Vereinsmitglied oder Mitarbeiter der Lebenshilfe Worms mitwirken.

Schreibt einen Artikel über ein Erlebnis oder über ein interessantes Thema, schickt uns tolle Fotos oder ein gemaltes Bild, leckere Rezepte, einen guten Witz oder ein kleines Gedicht. Kommt vorbei, ruft an oder schreibt an das Redaktionsteam.

INHALT

6 Jahresausklang auf dem Therapiehof
7 Fleißige Helfer in der Vorweihnachtszeit
8 Dezemberkonzert der BikBänd in der Tagesförderstätte
9 Jahresabschlussfeier der Tagesförderstätte mit „Reise nach Jerusalem“
10 Advent in der Tagesstruktur im Wohnhaus Mittendrin
12 Lichterfahrt macht Station bei der Lebenshilfe
14 Weihnachten bei der Firma ROWE
16 Weihnachten in der Werkstatt für behinderte Menschen
20 Weihnachtsfeier in der Wäscherei
22 Weihnachtsfeier in der Textilgruppe
21 Erster gemeinsamer Ausflug der Textilgruppe und der Wäscherei
26 Weihnachtsfeier in der Verpackungsgruppe 1
28 Weihnachtsfeier in der Verpackungsgruppe 5
30 Weihnachtsfeier im Bereich Grün
32 Die Rocking Rollators
33 Weihnachtsfeier im Wohnhaus Klingweg
34 Wir sagen DANKE
36 Es weihnachtet im Wohnhaus Mittendrin
38 Der Kracher: Silvester im Wohnhaus Mittendrin
39 Magische Momente im Weihnachtszirkus
41 Zum Ausmalen
42 Mitglied werden!

JAHRESAUSKLANG AUF DEM THERAPIEHOF

Die kalte Jahreszeit hat uns am Lagerfeuer bei Stockbrot und wärmenden Getränken zusammenrücken lassen. Mensch und Tier begegnen sich bei Isabelle Singer auf Augenhöhe.

Wir kommen jeden Mittwoch sehr gerne nach Hangen-Wahlheim auf den Therapiehof. Jedes Mal nehmen wir viele Eindrücke mit zurück nach Worms. Die Gruppe der Tiergestützten Intervention hat am 14. Dezember spontan im Café „Le Kaffee Francais" ihren Jahresabschluss gefeiert, denn der starke Schneefall hat die Fahrt in das Weindorf leider unmöglich gemacht.

Wir wünschen Isabelle und ihrem Team und natürlich ihren Tieren frohe Weihnachten und alles Gute für 2023.

FLEISSIGE HELFER IN DER VORWEIHNACHTSZEIT

Kooperation zwischen der Tagesförderstätte und der FIrma Koschel

Nach zweijähriger Corona Pause hat sich für die TFS Worms eine neue Teilhabe am Arbeitsleben ergeben.

Die Firma Koschel Bau-, Verputz- und Schreinerunternehmen aus Worms hat die Tagesförderstätte um eine Zusammenarbeit angefragt. Freudig nahmen wir dieses Angebot an und machten uns an die Arbeit.

In den vergangenen Monaten konnten wir bereits Bettlaken zurechtschneiden, welche im Sinne der Nachhaltigkeit in der Firma zu Polierzwecken genutzt wurden. Aber damit nicht genug, als einem Besuch Vorort in der Firma coronabedingt wieder möglich war, machte sich eine Gruppe der Tagesförderstätte Worms auf den Weg um in der Firma zu „arbeiten".

Die anstehenden Weihnachtsgeschenke für die Kundschaft mussten in Form von Weinpräsenten verpackt und geordnet werden. In mehreren Teilschritten, wie das Holen der Weinkisten, Falten der Taschen, Einpacken der Flaschen und den Kugelschreiber anheften, wurden die Präsente von den TFS-Besucher*innen fertig gestellt zum Transport. Abgerundet wurde der Arbeitseinsatz mit einer Brezel, Obatzter und Apfelschorle, sehr zur Freude aller Teilnehmenden.

An dieser Stelle bedankt sich die Tagesförderstätte für die Mühe und das Engagement der Firma Koschel und hofft auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

Beitrag: Celine Hartmüller und Manfred Vollrath

DEZEMBERKONZERT DER BIKBÄND IN DER TAGESFÖRDERSTÄTTE

Am 1. Dezember spielte die BikBänd ein kleines Konzert zur Einstimmung auf die Adventszeit in der Aula der Tagesförderstätte Worms.

Das Publikum rockte begeistert mit und forderte viele Zugaben. Herzlichen Dank an die Musiker. Wir freuen uns auf zukünftige Auftritte.

JAHRESABSCHLUSSFEIER DER TAGESFÖRDERSTÄTTE MIT „REISE NACH JERUSALEM“

Ein ereignisreiches Jahr ging zu Ende... und wir konnten erstmalig seit 2019 wieder gemeinsam unseren Jahresabschluss feiern. Mitarbeiter:innen der Tagesförderstätten Worms und Osthofen versammelten sich in der Drachenpagode Worms. Trotz kurzfristigen krankheitsbedingten Absagen einiger Mitarbeiter:innen und Herrn Struck, der uns seine Grüße ausrichten ließ und uns eine schöne Feier wünschte, waren fast alle Stühle an einer langen Tischtafel belegt.

Eine kurze Begrüßung und Ansprache durch Frau Ringhof ließ das Jahr 2022 an uns vorüberziehen. Höhen und Tiefen, Neuaufnahmen und Abgänge, Freude und Enttäuschungen, sowie Herausforderungen und gemeisterte Taten wurden dabei angesprochen und hoffnungsvoll auf das kommende Jahr 2023 geblickt. Mit großem Dank an alle Mitarbeiter, deren Flexibilität und Einsatzbereitschaft, kreativen Ideen und Ziehen am selben Strang beendete Frau Ringhof die Ansprache.

Bei Unterhaltungen an den einzelnen Tischen war Zufriedenheit, Lachen und Summen zu hören. Den Abend begleitete die altbekannte „Reise nach Jerusalem“. Plätze wurden wild getauscht, da man sich die Chance nicht entgehen lassen wollte, auch am anderen Ende der Tafel ins Gespräch zu gehen oder einfach aus Neugier, worüber der Nachbarstisch so spricht. Allmählich wurde die Stimmung weihnachtlich und das Buffet wurde eröffnet.

Von Sushi über gebratene Nudeln bis hin zu Riesengarnelen im Backteig und Peking-Ente. Es war für alle Geschmäcker etwas dabei. Die Teller häuften sich schnell und die Zeit ging vorüber wie im Fluge. Hier und da konnte man Gesprächen lauschen, die von zukünftigen Musikangeboten schwärmten oder von bedeutsamen vergangenen Momenten berichteten. Den Abschluss des Abends vollendete das Dessert mit Schokobanane, Softeis, oder Götterspeise mit Kokosraspeln.

Es waren schöne gemeinsame Stunden, mit denen das Jahr abgerundet wurde und nochmals deutlich machten, wie sehr wir das Miteinander vermisst haben.

Mit Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest ging ein schöner Abend zu Ende und ein ereignisreiches Jahr zog an uns vorbei.

Beitrag: Lukas Kornuta

ADVENT IN DER TAGESSTRUKTUR IM WOHNHAUS MITTENDRIN

Auch im Jahr 2022 lag bei unseren Senior:innen in der Tagesstruktur im Wohnhaus Mittendrin zum Ende des Jahres eine ganz besondere Stimmung in der Luft.

Seit November laufen Besucher:innen und Mitarbeiter:innen zur Hochform auf, wenn es zunächst darum geht, das Wohnhaus in eine weihnachtliche Atmosphäre zu tauchen. Viele Tage lang wurde gebastelt und im ganzen Haus dekoriert – und pünktlich zum ersten Advent auch die Adventskränze für die Wohngruppen gestaltet. Darüber freuten sich auch die anderen Bewohner:innen des Hauses sehr!

Mit besonderer Freude sind unsere Besucher:innen dabei, wenn es dann ans Plätzchenbacken geht, da gibt es für alle viel zu tun und dann natürlich auch etwas Leckeres zu probieren. Am 6. Dezember schaute der Nikolaus vorbei und hatte für jeden ein kleines Päckchen dabei.

Zum gemeinsamen Ausklang des Jahres gab es dann die traditionelle Weihnachtsfeier. Gemeinsam wurde ein Brunch mit vielen deftigen und süßen Leckereien vorbereitet und dann kräftig zugeschlagen. Mit einer solchen Einstimmung konnte Weihnachten kommen!

Advent in der Tagesstruktur
im Wohnhaus Mittendrin

LICHTERFAHRT MACHT STATION BEI DER LEBENSHILFE

Menschen in dunklen Zeiten Licht und Freude zu schenken – das ist die Idee der Lichterfahrt, die in diesem Jahr zum zweiten Mal bei der Lebenshilfe Station machte. Landwirte aus der Region haben ihre Traktoren weihnachtlich geschmückt und fahren auf ihrem Weg soziale Einrichtungen an.

Vor dem Wohnhaus Mittendrin hatten sich die Bewohner:innen aus allen Wohnhäusern und viele Familien aus der Nachbarschaft erwartungsvoll versammelt. Als die Traktoren schließlich leuchtend, blinkend und hupend durch die Kurfürstenstraße rollten, leuchteten auch die Augen unserer Bewohner:innen mit ihnen um die Wette. Groß war die Freude, als dann aus dem vordersten Fahrzeug der Weihnachtsmann persönlich ausstieg. 90 Geschenktüten hatten die Organisatoren um Thilo Holstein gepackt und verteilten sie unter unseren Bewohner:innen. Dafür einen ganz herzlichen Dank an alle beteiligten Landwirte, wir haben uns sehr darüber gefreut!

Lichterfahrt macht Station
bei der Lebenshilfe

WEIHNACHTEN BEI DER FIRMA ROWE

Die Weihnachtszeit begann für uns in der Zentralküche bereits im September; damals erreichte uns die Anfrage, ob wir daran Interesse hätten, einen Weihnachtsjahrmarkt auf dem Firmengelände der Firma ROWE Mineralölwerk, Worms auszurichten.

Uns war sofort klar, diese Anfrage mit einem freudigen „Ja" zu beantworten. Nach einigen ersten Vorbereitungen fand schon Anfang Oktober das Treffen zur abschließenden Abstimmung statt und dabei fiel dann auch der Startschuss zum bereichsübergreifenden Planen und Ausführen. Alle Bereiche waren in irgendeiner Weise involviert, von atelierblau über das Marketing zur Schreinerei, dann weiter zum Bereich Grün und dem Hofladen, schließlich weiter zur WAA und dem „Vorzimmer". Das Ganze bei noch immer sommerlichen Temperaturen zu planen, hatte schon etwas Abstraktes, denn je mehr es in Richtung Dezember ging, desto sommerlicher wurde es ja. Inzwischen hatte uns auch die x-te Corona Welle erreicht.

Nach viel Schweiß und Mühen war es dann endlich soweit: Der 3. Dezember war gekommen und so standen wir an besagtem Tag in deutlicher reduzierter Mitarbeiterzahl auf dem ROWE-Firmengelände in der Langgewann im Industriegelände Nord.

Die Küche war für das leibliche Wohl zuständig. Viele Helfer im Hintergrund hatten über Wochen Eintöpfe, Waffeln, Saucen, Eis, Glühwein, Kinderpunsch und Gemüsespieße vorbereitet, die wir dann an diesem Tag servierten.

Das atelierblau hatte eines der Highlights des ganzen Abends zu bieten: Dietmar Grafe hatte dort die Gäste zur Portrait-Stunde gebeten und er schaffte es, in 2 Stunden unglaubliche 60 Personen zu malen – und das Ganze sogar direkt neben einem Rennwagen aus der DTM-Serie. Dieser verblasste aber neben den begeisterten Gesichtern der Gemäldebesitzer!

Ein weiteres Highlight war die Verlosung von Tannenbäumen, die im Vorfeld im Bereich Grün ausgesucht wurden. Des Weiteren hatten alle Mitarbeiter:innen noch eine kleine Präsenttüte erhalten, in der sich Nudeln, eine Stecktanne und eine Plätzchenbox befanden.

Insgesamt war es eine tolle Veranstaltung, die vor allem für die Beschäftigten ein tolles Erlebnis war. Vielen Dank an alle Beteiligten!

Beitrag: Ruben Krauthausen

WEIHNACHTEN IN DER WERKSTATT FÜR BEHINDERTE MENSCHEN

Aus der Perspektive des Sport-Teams

Vieles hat sich verändert in den letzten Wochen und Monaten. Doch der Wunsch Weihnachten zu feiern ist bei den meisten jedenfalls geblieben.

Der Werkstattrat hatte in seiner Umfrage aufgezeigt, dass sich die Mehrheit der Werkstattbeschäftigten eine Feier in der eigenen Arbeitsgruppe wünschte.

Und so war bei allen Gruppenleitern, aber auch bei einigen Beschäftigten reger Trubel angesagt, die Vorbereitungen liefen auf Hochtouren, um ein schönes Fest in der Gruppe zu ermöglichen.

Das Sport-Team um Raja Ben Romdhane und Sabine Guth durfte mit verschiedenen Sport-Bausteinen die Feierlichkeiten ergänzen.

Dank der Unterstützung von Rita Schaus und Helmut Czeslik konnten wir am Vormittag viele Werkstattbeschäftigte in ihren Gruppen besuchen und zum Mitmachen motivieren.

Einige Gruppen nahmen das Angebot sehr gerne an und so konnte man am Donnerstag, 8. Dezember viele fröhliche Gesichter erblicken, die beim Sommer-Ski-Fahren, beim Kegeln oder Schlitten ziehen ihre Freude hatten.

Das beliebte Weihnachtsquiz durfte nicht fehlen, 10 Gruppen hatten sich an Fragen rund um Weihnachtsbräuche aus aller Welt beteiligt und warten jetzt ab, welche Gruppe die meisten richtigen Fragen beantwortete und darüber hinaus auf den richtigen diesjährigen Fußballweltmeister getippt hatte.

Beim Schätzspiel, in dem es darum ging, möglichst genau die Anzahl der Zimtstangen zu bestimmen, die dekorativ eine Glas-Vase schmückten, konnte jeder mitmachen!

Gewonnen hat mit ihrem Tipp über 199 Zimtstangen Bianca Langendorf aus der A plus F 3.

Herzlichen Glückwunsch Bianca!

Weihnachten in der Werkstatt für behinderte Menschen

Du warst mit deiner Schätzung fast genau an den 197 Zimtstangen, die in der Vase lagen dran!

Lustige Bilder sind in der Foto-Ecke entstanden, einige könnt ihr in dieser Sonderausgabe bewundern. Wir duften mit unserer sportlichen Weihnachts-Olympiade erleben, wie groß die Begeisterung an Gemeinschaft, Teamgeist und Bewegung ist.

Danke an alle, die mitgemacht haben!

Alles Gute für 2023 und wir freuen uns auf viele sportliche Erlebnisse mit euch im neuen Jahr!

Weihnachten in der
Werkstatt für behinderte Menschen

WEIHNACHTSFEIER IN DER WÄSCHEREI

Die Weihnachtsfeier der Wäscherei fand in der Werkstatt statt. In den Tagen davor schmückten wir unseren Gruppenraum weihnachtlich.

Am Morgen der Weihnachtsfeier bereiteten wir mit der Gruppe unser Frühstück, in Form eines Buffets, vor. Es gab verschiedene Sorten Brot, Laugengebäck, Eier von „glücklichen Hühnern", Wurstplatte, Käseplatte, Joghurt, Weihnachtsgebäck und Obst. Als Getränke gab es Kaffee, Kakao, Kinderpunsch und Softgetränke.

Zum Mittagessen besuchte uns Frau Marquardt, die von der Gruppe eingeladen wurde. Sie brachte uns für den Nachtisch eine selbstgebackene Weihnachtstorte mit.

Auch das Mittagessen fand in Form eines Buffets statt. Auf Wunsch unserer Leute gab es Frikadellen, Hähnchennuggets, Würstchen, verschiedene Salate und Pizzabrötchen.

Zwischendurch hatten wir viel Spaß bei verschiedenen Spielen und Bingo. In gemeinsamer Runde wurde das Werkstattquiz gelöst. Der Höhepunkt der Feier war das Wichteln. Jeder brachte ein Geschenk mit, das in Zeitungspapier verpackt war und in einen Sack gelegt wurde. Alle durften nacheinander ziehen. Beim Auspacken gab es viel Gelächter, es hat allen viel Spaß gemacht.

Die Gruppe war sich einig, es war ein schöner Tag.

WEIHNACHTSFEIER IN DER TEXTILGRUPPE

Die Textilgruppe feierte ihre Weihnachtsfeier in der Werkstatt. Am Morgen schmückten wir gemeinsam den Gruppenraum und deckten die Tische ein. Zum Frühstück standen auf dem Menüpunkt Waffeln mit Vanilleeis und heißen Kirschen, liebevoll gespendeter Käsekuchen, Kaffee und Tee.

Für die Vorbereitung der Waffeln waren wir schon einen Tag früher einkaufen, der Teig wurde dann am Morgen frisch zubereitet und anschließend wurden die Waffeln gemeinsam gebacken – dabei sind 5 Waffeleisen zum Einsatz gekommen.

Als Ehrengast hatten wir an diesen Tag Herrn Bornemann eingeladen.

Nach dem Frühstück gab es Besuch von Frau Kluwig, Herrn Krämer und Herrn Struck um unsere Jubilarinnen Leyre Estancona, Marion Flick und Brigitte Keil zu beglückwünschen.

Herr Bornemann hatte für uns das Spiel Rummikub mitgebracht. Wir haben alle Anwesenden in kleine Gruppen aufgeteilt und so konnte jeder, der wollte bei dem Spiel mitspielen. Man kann wirklich sagen, dass alle begeistert bei der Sache waren und natürlich ist Gewinnen schöner als Verlieren.

Zum Mittagessen gab es mediterrane Köstlichkeiten vom Lieferservice. Dabei konnte sich schon jeder im Vorfeld selbst aussuchen, was er mochte, ob Antipasti, Pizza, Pasta oder Salat. Mit Sicherheit sind alle satt geworden und es war lecker.

Anschließend wurde noch eine Runde Bingo gespielt und am Werkstattquiz getüftelt. Als sich die Feier dem Ende näherte, gab es noch kleine Geschenke und der Weihnachtskalender wurde geplündert.

ERSTER GEMEINSAMER AUSFLUG DER TEXTILGRUPPE UND DER WÄSCHEREI

Bei all den wirklich schönen Unternehmungen, die wir über das Jahr mit unseren beiden Gruppen bestritten haben, war unser Ausflug zum Wormser Weihnachtsmarkt doch etwas ganz Besonderes. Wir wollten unbedingt, dass unsere Gruppen, die eigentlich schlussendlich für das gleiche Ziel arbeiten, auch einmal einen Ausflug gemeinsam unternehmen.

Also sind wir in der letzten Woche vor Weihnachten zusammen von der Werkstatt zum Weihnachtsmarkt spaziert. Dort angekommen hat sich jeder als Erstes mit einer Bratwurst gestärkt und anschließend sind wir gemeinsam über den Weihnachtsmarkt geschlendert.

Letztendlich haben wir einen kleinen feinen Stand mit megaleckerem alkoholfreiem Gewürzpunsch und noch leckererem gewürztem Kakao gefunden. Es gab an dem Stand gemütliche kleine Bänke und Tische und so haben wir dort mit Genießen und Quasseln auch gerne einen Moment länger verweilt. Auf dem Rückweg sind wir durch die Kaiserpassage gelaufen und haben die schöne Weihnachtsdekoration und den riesigen Weihnachtsbaum bestaunt. Es war ein toller Ausflug, der für alle etwas Besonderes war und richtig viel Spaß gemacht hat.

Erster gemeinsamer Ausflug der Textilgruppe und der Wäscherei

WEIHNACHTSFEIER IN DER VERPACKUNGSGRUPPE 1

Festlich strahlte der geschmückte Weihnachtsbaum genauso wie die Beschäftigten der VP 1 am Mittwoch, den 7.Dezember.

Die Weihnachtsfeier wurde von den Gruppenleitern Nadine Zimmer-Stäblein, Laura Marquardt und Bernd Beny nach Absprache mit den Werkstattbeschäftigten bereits Tage vorher sehr gut vorbereitet und so stand einer gelungenen Feier mit stimmungsvollem Ambiente nichts im Wege.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, so gab es neben leckerem Weihnachtsgebäck die wohl verdiente Tasse Kaffee in gemütlicher Runde und zum Mittagessen lockte der feine Duft von klassischem Rotkraut angereicht zu Schnitzel, Kroketten, deftiger Soße und Salat alle an die Festtafel.

Durch das Rahmenprogramm führten nach einer Ansprache durch die Gruppenleiterinnen Anette Dimidis und Sabine Guth.

So durften alle die Lust und Freude am Singen hatten endlich mal wieder herrlich laut und schön die traditionellen Weihnachtslieder singen.

Alle Jahre wieder wurde auch die Weihnachtsgeschichte in leichter Sprache vorgetragen.

Eine Glas-Vase voller Zimtstangen lud zum spannenden Schätzspiel ein und ein Weihnachts-Quiz mit interessanten Fragen rund um Weihnachtsbräuche aus aller Welt forderte den ein oder anderen heraus. In der Gruppe wurde geknobelt, freudig diskutiert und abgestimmt.

Dann wurde es natürlich auch ein bisschen sportlich, denn die Bewegung darf bei einem reichhaltigen Weihnachtsessen nicht zu kurz kommen.

Auch hier wurden die Wünsche der Werkstattbeschäftigten sehr gerne berücksichtigt und so hatte Sabine Guth einige Favoriten der vergangenen Winter-Olympiade von 2021 kurzerhand wieder mitgebracht und weihnachtlich aufbereitet.

Die Schlittenfahrt mit Geschenketransport zum Tannenbaum brachte viel Spaß, genauso das Kegeln und der winterliche Staffelwettbewerb „Wir bauen einen Schneemann“!

Weihnachtsfeier in der Verpackungsgruppe 1

Nach diesem abwechslungsreichen Programm hatten sich alle wieder eine Pause verdient, die nächste Runde Weihnachtslieder wurde angestimmt und dann... bekamen wir Besuch!

Der Weihnachtsmann, herrlich überzeugend dargestellt von Manuel Hammer, überreichte allen Kolleg:innen eine Kleinigkeit und bedachte die Gruppe mit ein paar guten Worten.

Überraschenderweise reiste auch Frau Kluwig an, erfreute die Gruppe mit einer kleinen Ansprache, dankte für die geleistete Arbeit und gratulierte ganz besonders Yvonne Eib zu ihrem 35-jährigen Jubiläum.

Am Ende des Tages war sich das Team der VP 1 einig, diese Weihnachtsfeier hat allen viel Freude bereitet.

WEIHNACHTSFEIER IN DER VERPACKUNGSGRUPPE 5

Bei der Weihnachtsfeier in der VP5 wurde für alle Werkstattbeschäftigten Weihnachtsteller mit Obst und Süßigkeiten angerichtet und es gab frisch gemachte süße Crêpes.

Zur Unterhaltung spielte Markus Herbold einige Weihnachtslieder auf seiner Gitarre und alle konnten mit ausgegebenen Liedertexten mitsingen.

Frau Guth sorgte durch Spiel- und Raterunde für eine willkommene Abwechslung. Jeder der Lust hatte, konnte daran teilnehmen.

Nach dem leckeren Mittagessen schauten wir uns gemeinsam einen Weihnachtsfilm an.

Weihnachtsfeier in der Verpackungsgruppe 5

WEIHNACHTSFEIER IM BEREICH GRÜN

Nach einem gemeinsamen Morgenkaffee und einem kurzen Austausch über die Wünsche und Erwartungen an den Tag, ging ein Teil der Beschäftigten mit 2 Betreuern ins städtische Museum im Andreasstift.

Dort war die Sonderausstellung „Spiel um die Macht von Canossa nach Worms" zu sehen. Bei dieser Ausstellung ging es um den 900. Jahrestag des Wormser Konkordat und den Bußgang nach Canossa. Natürlich wurde auch die Dauerausstellung zur Geschichte der Stadt Worms mit viel Interesse besichtigt. Die Frühstückspause wurde mit einem Kinderpunsch auf dem Weihnachtsmarkt begangen.

Der andere Teil der Beschäftigten machte einen Rundgang über den städtischen Friedhof „Hochheimer Höhe". Dort wurden zum Beispiel der islamische Friedhofsteil, verschiedene Denkmäler, der alte Hochheimer Friedhof, die Kapelle und die Kriegsgräber aufgesucht und ihre Besonderheiten erklärt. Die besuchten Punkte wurden durch die Beschäftigten ausgesucht, da dazu großes Interesse bestand.

Zum Mittagessen trafen wieder beide Teile zusammen und verspeisten eine Pizza oder Pasta aus dem Sortiment von Dominos.

Am Nachmittag durfte jeder noch beim Schmücken des Gruppenweihnachtsbaumes im Vorgarten mithelfen. Auch Frau Kluwig und Herr Struck beteiligten sich an dieser Aktion.

Bis zum Feierabend gab es noch viele interessante Gespräche über das am Tag erlebte und das eine oder andere Plätzchen mit Tee oder Kaffee.

Weihnachtsfeier im Bereich Grün

DIE ROCKING ROLLATORS

Konzert beim Wohnhaus Samuelstraße

Am Samstag, den 9. Dezember 2022, steppte der Bär im Zelt neben dem WHS!

Die Gruppe „Rocking Rollators“ brachte mit ihren fetzigen Liedern eine Stunde lang die Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen trotz der Kälte zum schwitzen. Es wurde mitgeklatscht und mitgesungen, geschunkelt und getanzt. Anschließend gab es noch für alle einen leckeren, heißen Weihnachtspunsch: Ein gelungener Abend!

Die „Rocking Rollators“ sind schon für ein weiteres Konzert im Sommer vom WHS gebucht – versprochen!

Unser Ehrenamtler, Herr Andreas Koch, ist Mitglied in dieser Rentnerband und hat für unsere Bewohner:innen dieses Konzert initiiert – ganz herzlichen Dank dafür!

WEIHNACHTSFEIER IM WOHNHAUS KLINGWEG

Da es uns in den vergangenen Jahren durch Corona leider nicht möglich war, haben wir es uns 2022 nicht nehmen lassen, in gemeinsamer Runde das Jahr ausklingen zu lassen.

Zusammen verbrachten wir kurz vor Heilig Abend am 22. Dezember unsere Weihnachtsfeier im Wormser Hagenbräu am Rhein. Mit guter Laune und reichlich Appetit haben wir es uns schmecken lassen. Schnitzel, Wurstsalat mit Pommes, Burger und Co., von allem war etwas dabei, die Bäuche waren gefüllt und alle waren zufrieden.

Ein weiteres Jahr mit Höhen und Tiefen zog an uns vorbei, nun freuen wir uns auf 2023.

WIR SAGEN DANKE

an alle Spender:innen für die Weihnachts- und Silvesterfestmahle in den Wohnhäusern

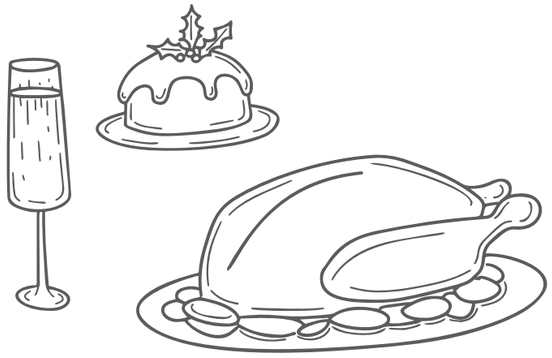
Wir freuen uns immer, wenn sich Unternehmen in der Region dem sozialen Engagement widmen. So auch Herr Dieterich (im Bild oben rechts) vom Getränkefachhandel Gegros in Worms.

Die Firma Gegros hat zahlreiche Getränke für 90 Bewohner:innen unserer drei Wohnhäuser gespendet.

Damit ermöglichten sie am Weihnachts- und Silvesteressen eine bunte Mischung aus Apfelsaft, Fanta, Cola, Orangensaft, alkoholfreiem Bier und Malzbier.

Außerdem standen durch weitere großzügige Spenden in den Wohnhäusern besonders leckere Köstlichkeiten auf den Tischen. Beispielsweise wurde im Wohnhaus Mittendrin knusprige Weihnachtsgans mit Rotkohl sowie Knödeln serviert und beim Silvesterbuffet gab es im Wohnhaus Samuelstraße eine Fischplatte, große Käseplatte, Bratenaufschnitt, verschiedene Salate, und, und, und... was will man mehr!

Im Namen aller Bewohner:innen bedanken wir uns herzlich bei allen Spender:innen, die diese Festmahle möglich gemacht haben.



ES WEIHNACHTET IM WOHNHAUS MITTENDRIN

Wenn am Adventskranz die erste Kerze angezündet wird, beginnt auch im Wohnhaus Mittendrin eine ganz besondere Zeit. Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen hatten viele gute Ideen, wie die Adventszeit schön gestaltet werden konnte.

Das hieß zunächst einmal zur Ruhe zu kommen. Und so machte man es sich jeden Abend im Wohnzimmer gemütlich und zum Öffnen der Adventskalendertür wurde eine Geschichte vorgelesen. Auch das Plätzchenbacken kam nicht zu kurz, und als Weihnachtsgeschenk für ihre Angehörigen bastelten die Bewohner:innen kleine Holzsterne. Einige Bewohner:innen besuchten den Wormser Weihnachtsmarkt – der Duft nach Glühwein, Punsch und gebrannten Mandeln und die weihnachtlich geschmückte Stadt waren ein tolles Erlebnis.

Die letzten Tage vor Weihnachten standen dann ganz im Zeichen der Vorbereitung für den großen Tag. Gemeinsam wurden in den beiden Wohngruppen die Christbäume geschmückt und die letzten Geschenke verpackt. An Heiligabend wurde dann gemeinsam gefeiert, Plätzchen gegessen und Weihnachtslieder gesungen. Wir haben uns sehr gefreut, dass Jasmine Göttmann uns dabei musikalisch begleitet hat. Als besonderes Highlight zauberten Herr Krauthausen und sein Team ein leckeres Weihnachtsmenü mit Gänsekeule, Rotkohl und Knödeln. Und schließlich kam der große Moment der Bescherung und die Geschenke durften ausgepackt werden – und wieder waren viele glückliche Gesichter zu sehen.

Das alles gelingt nur, wenn viele Menschen mit Herzblut dabei sind. Daher vielen Dank an alle Beteiligten, vor allem auch an unsere engagierten Mitarbeiter:innen, die auch an Weihnachten im Wohnhaus im Einsatz waren und diese schönen Tage für die Bewohner:innen ermöglicht haben!

Es weihnachtet
im Wohnhaus Mittendrin

DER KRACHER: SILVESTER IM WOHNHAUS MITTENDRIN

Am letzten Tag des Jahres ließen es sich auch die Bewohner:innen im Wohnhaus Mittendrin nicht nehmen, das Jahr 2022 gebührend zu verabschieden.

Zum Einstieg hieß es erst einmal mit anpacken. Es wurde gemeinsam leckere Pizza gebacken. Die blieb aber nicht lange auf den Hüften, denn dann kam die Party auch schon in Fahrt, und es wurde ausgiebig das Tanzbein geschwungen. Schließlich konnte mit dem ein oder anderen Glas Sekt auf das neue Jahr 2023 angestoßen werden.

MAGISCHE MOMENTE IM WEIHNACHTSZIRKUS

Zu Beginn des neuen Jahres und zum passenden Ausklang der Weihnachtszeit gab es gleich ein Highlight für die Bewohner des WHM, der Besuch der Weihnachtsshow des Circus Cristallo, der sein Zelt in Worms aufgeschlagen hatte.

Neben Clowns, Hochseilartisten , Tänzer:innen und anderen Akteuren wurden unsere Bewohner:innen Zeugen einer atemberaubenden Show mit Motorrädern in einer Kugel aus Stahl. Alle waren hellauf begeistert und verzaubert von dem außergewöhnlichen Erlebnis.

MACH MIT!

Möchtest du auch, dass dein Bild zum Ausmalen in der nächsten Wir! veröffentlicht wird?
Dann zeichne uns etwas Schönes und gib das Bild bei Frau Schmitt im Büro in der WfbM ab.
Wir freuen uns auf deine kreativen Vorschläge!

5 GRÜNDE, sich für die Lebenshilfe einzusetzen.

WOLLEN SIE DAS AUCH?

1. Sie finden es wichtig, dass Menschen mit Behinderung an möglichst allen gesellschaftlichen Entwicklungen und Entscheidungen teilhaben.

2. Sie wollen, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung optimal gefördert und begleitet werden – im Kindergarten, in der Schule und im Arbeitsleben.

3. Dass alle Menschen verschieden sind, empfinden Sie als Bereicherung unserer Gesellschaft.

4. Sie möchten sich sozial engagieren und etwas gegen Benachteiligung und Ausgrenzung von Menschen mit Behinderung tun.

5. Sie wissen, dass wir die Interessen von Menschen mit Behinderung langfristig nur gemeinsam durchsetzen können – in einer starken Gemeinschaft.

Archivfoto

Archivfoto

Archivfoto

WIR BRAUCHEN DICH!

WERDE JETZT LEBENSHELFER!

SO EINFACH KANN HELFEN SEIN: WERDEN SIE MITGLIED DER LEBENSHILFE!

Setzen Sie sich für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Familien ein.
Damit alle dazugehören – von Anfang an.
Als Lebenshilfe-Mitglied unterstützen Sie Menschen mit Behinderung und ihre Familien.
Sie stärken ihre Rechte und helfen, ihre Interessen durchzusetzen.

Lebenshilfe
Worms-Alzey

Mitglied werden!

DESHALB SETZEN WIR UNS EIN

Liebe Eltern, Freunde und Förderer der Lebenshilfe Worms-Alzey, mit diesen Seiten möchten wir Sie über die umfangreiche, ehrenamtliche Arbeit des Vereins für Menschen mit geistiger Behinderung, Orts- und Kreisvereinigung Worms-Alzey e.V. informieren.

Unser Verein

- wurde 1964 gegründet
- verfolgt ausschließlich und unmittelbar mildtätige Zwecke
- finanziert seine Arbeit aus Jahresbeiträgen der Mitglieder, einmalige Geld- und Sachspenden

Auch Sie können helfen

- durch Ihre Mitgliedschaft, mit einem Mindestbeitrag von 42,00 € (gerne auch mehr)
- durch eine Spende
- durch Ihre aktive Mithilfe, im Verein oder an Veranstaltungen

Kinder und Familie

Eltern gehören dazu!

Sie werden bei uns gehört und ernst genommen. Wir haben immer ein offenes Ohr für die Belange und Sorgen der Eltern behinderter Kinder. In regelmäßigen Treffen beraten wir Eltern und bieten auch Möglichkeiten, dass sich Eltern untereinander austauschen.

Eltern-Frühstück

Der Eltern-Frühstück bekommen die Eltern die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre mit anderen Eltern auszutauschen.

Hausfrühförderung

Wir helfen Kindern - von der Geburt bis zum Kindergartenalter – wenn sie nicht altersgemäß entwickelt sind, wenn sie in ihrer Wahrnehmung oder in körperlichen, sprachlichen, intellektuellen und sozialen Bereichen beeinträchtigt sind.

Tom-Mutters-Kindergarten

(K)EIN Kindergarten wie alle anderen...
Unser Kindergarten ist eine integrative Einrichtung, die grundsätzlich ALLEN Kindern offen steht – behinderten und nicht behinderten Kindern. Bei uns wird jedes Kind mit all seinen Schwächen und Stärken angenommen und individuell gefördert.

Familienentlastender Dienst

Die Pflege und Fürsorge für ein geistig- oder mehrfach behindertes Kind oder einen anderen Familienangehörigen ist häufig sehr kräfteraubend. Das wissen wir und daher bieten wir den Angehörigen gerne Entlastung an.

Wir betreuen und pflegen Ihren (geistig) behinderten Angehörigen zu Hause oder in unseren Räumen, wenn Sie Hilfe bei der Pflege benötigen, Sie in einer Notsituation sind oder wenn Sie einfach mal Zeit für sich brauchen.

Zeitpunkt, Dauer und Inhalte der Betreuung sprechen wir gerne und natürlich individuell mit Ihnen und Ihrer Familie ab.

Pädagogischer Integrationsdienst

Eine Hand, die dem Kind hilft sich im Alltag zurecht zu finden.

Manchmal fällt es Kindern mit Behinderung schwer, sich in einem Kindergarten oder einer Schule gut zurecht zu finden oder sie benötigen zusätzliche Unterstützung um den Alltag dort zu bewältigen.

In solchen Fällen können Eltern einen Antrag auf Eingliederungshilfe stellen. Ein Integrationshelfer oder eine Integrationshelferin der Lebenshilfe kann das Kind in den Kindergarten oder in die Schule begleiten.

Dem Kind wird beispielsweise dabei geholfen, den Lernstoff zu wiederholen und zu verstehen, es wird in der Pause begleitet und kleine Aufgaben aus dem Förderplan der Sonderpädagogik werden gemeinsam gelöst. Auch bei Ausflügen oder Klassenfahrten kann der „eigene" Integrationshelfer mitkommen.

Ferienspiele

Jahr für Jahr bietet die Lebenshilfe Worms für behinderte und nicht behinderte Kinder abwechslungsreiche Ferienspiele an.

Für Kinder ab der ersten Klasse stehen hier die Türen während der Oster-, Sommer- und Herbstferien sperrangelweit offen. Hier erwartet die Kinder ein buntes Programm mit Spiel, Spaß und Bewegung, auch Ausflüge in die Umgebung sind immer geplant.

Werkstatt für Menschen mit Behinderung

Arbeit in sozialer Partnerschaft

Wir bieten Menschen mit Behinderung qualifizierte, individuell passende und interessante Arbeitsplätze. Ihre berufliche Qualifikation und Bildung ist uns wichtig. Sich ausprobieren, Neues Lernen, soziale Kontakte und nicht zuletzt Anerkennung für geleistete Arbeit sind Meilensteine auf dem Weg zur Inklusion. Arbeit ist Lebensqualität, auch für Menschen mit Behinderung.

Verlässlicher Partner der Wirtschaft

Wirtschafts- und auch Privatkunden bieten wir eine vielfältige Palette an Produktions- und Dienstleistungen. Auch unsere Eigenprodukten sind auf dem Markt erfolgreich.

Wir beschäftigen fast 300 Menschen mit geistiger Behinderung in unserer WfbM und 80 Menschen mit psychischen Erkrankungen in unserer WAA (Werkstatt für angepasste Arbeit).
Hier steht der Mensch im Mittelpunkt.

Wohngruppenhäuser

Leben nach meinem Geschmack

Wohnen, wie es mir gefällt, heißt Leben, wie es mir gefällt. Und das gilt für Menschen ohne Behinderung genau so wie für Menschen mit Behinderung. Ob mitten in der Stadt oder mehr im Grünen, in einem Zimmer oder in einer Wohnung, im Alt- oder im Neubau, mit vielen oder eher wenigen Möbeln, ob bunt oder einfarbig – allein, als Paar oder mit anderen. Jeder, wie er mag lautet hier das Motto. Die Lebenshilfe Worms möchte für jeden die Wohnform, die ihm gefällt und seinen Möglichkeiten entspricht, bieten.

Wohnen, wie ich will – unsere Angebote:

So individuell wie die Menschen selbst ist das Wohnen bei der Lebenshilfe Worms. Wir bieten in vielfältigen Wohnformen unterschiedliche Unterstützungs- und Betreuungsmöglichkeiten an:

- Betreutes Einzelwohnen
- Appartementhäuser
- Wohngemeinschaften
- Wohngruppenhäuser

In Entscheidungen über die gewünschten und passenden Wohn- und Unterstützungsformen sind Menschen mit Behinderung voll einbezogen, wenn nötig mit entsprechender Assistenz.

Pflegedienst

Unser oberstes Ziel ist es, jedem hilfsbedürftigen Menschen zu größtmöglicher Lebensqualität zu verhelfen, diese zu erhalten oder zu verbessern.

Wir bieten individuelle Unterstützung für Menschen mit Behinderung und Menschen mit Pflegebedarf.

Tagesförderstätte und Bildung

Für Menschen mit hohem bzw. komplexem Unterstützungsbedarf
Das Angebot der Tagesförderstätten richtet sich an erwachsene Menschen, die aufgrund ihres hohen Unterstützungsbedarfes die Voraussetzungen für eine Beschäftigung in Werkstätten für Menschen mit Behinderung oder auf dem Arbeitsmarkt nicht, noch nicht oder nicht mehr erfüllen.

Als Maßnahme der Eingliederungshilfe setzen wir den Rechtsanspruch der größtmöglichen Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft um. In diesem Zusammenhang verfolgen wir das Ziel einer inklusiven pädagogischen Betreuung und Begleitung und legen einen wesentlichen Schwerpunkt auf Sozialraumorientierung.

Gemeinschaftliche Teilhabe, Selbsterfahrung und Selbstbestimmung bilden weitere wichtige Säulen in der pädagogischen Arbeit. Sie dienen der Persönlichkeitsentwicklung unserer Besucher mit Behinderung und bestimmen ihren Alltag.

Die Tagesförderstätte bietet die Chance, sich in einem sozialen Umfeld ohne Leistungsdruck weiterzuentwickeln. Unsere Besucher werden in kleinen Gruppen individuell betreut, gefördert und pflegerisch versorgt.

Ein breites Bildungsangebot an alltags- und arbeitsweltorientierten Projekten stellt neben pädagogischen Fördermaßnahmen, basalen Angeboten und ergänzenden Therapien unser Leistungsspektrum dar.

Das interdisziplinäre Team bringt unter einem ganzheitlichen Ansatz verschiedene Fachkompetenzen ein, welche sich im Interesse unserer Besucher mit Behinderung erfolgreich ergänzen.

EINFACH AUSFÜLLEN UND VERSCHICKEN!
Lebenshilfe Worms Alzey e.V.
Kurfürstenstr. 1-3 | 67549 Worms

Aktiv sein macht Freude

Engagement durch Mitarbeit im familienentlastenden Dienst (FED)

© Bundesvereinigung Lebenshilfe | David Maurer

Lust auf Gutes tun und mehrfach belohnt werden?
Dann mache jetzt mit und leiste einen aktiven Part in der Gesellschaft!

Wir suchen
Betreuer:innen für Erwachsene und Kinder mit einer Beeinträchtigung

Tel.: 06241 2038-117

Familienentlastender Dienst
Servicehaus | Eckenbertstr. 7a | 67549 Worms

FED@lebenshilfe-worms.de
www.lebenshilfe-worms.de

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu der Vereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung, Orts- und Kreisvereinigung Worms-Alzey e.V.

Name: _____
Vorname: _____
Geburtsdatum: _____
Telefon: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
E-Mail*: _____
(*bei Angabe erhalten Sie unsere Informationen und Rundbriefe per Mail)

Ich bin: ☐ Elternteil ☐ Förderer ☐ Mitarbeiter

Ich möchte folgenden Jahresbeitrag zahlen: ☐ 42,00 € ☐ 60,00 € ☐ €
Ab 2. Familienmitglied: ☐ ____ € (Mindestbetrag 30,00 €)
☐ Ich bin behinderter Werkstattmitarbeiter und zahle den Jahresbeitrag von 6,00 €.

☐ Ich wünsche jährliche Abbuchung jeweils zum 15. Februar
☐ Ich wünsche halbjährliche Abbuchung jeweils zum 15. Februar und 15. August

SEPA-Lastschriftmandat | Name des Zahlungsempfängers: Lebenshilfe f. Menschen mit geist. Beh. Worms-Alzey e.V.
Anschrift des Zahlungsempfängers: Kurfürstenstr. 1-3, 67549 Worms, Land: D | Gläubiger-Identifikationsnummer: DE96ZZZ00000247337
Mandatsreferenz (wird von der Lebenshilfe festgelegt)

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger (Name siehe oben), Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger (Name siehe oben) auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber): _____
Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____
Land: _____ Bank: _____
IBAN: _____ BIC: _____

Ort: _____ Datum: _____
Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber): _____

Bitte Rückseite beachten!

Spendenkonto:
Sparkasse Worms-Alzey-Ried, IBAN DE03 5535 0010 0008 6422 92, BIC MALADE51WOR
Volksbank Alzey-Worms eG, IBAN DE70 5509 1200 0000 0131 37, BIC GENODE61AZY

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Schriftliche Einwilligung gemäß Datenschutz

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mailadresse, die zum Zwecke der Durchführung der Mitgliederverwaltung erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

Für jede darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung der, bzw. des Betroffenen.

Eine solche Einwilligung können Sie im Folgenden Abschnitt freiwillig erteilen.

Einwilligung in die Datennutzung zu weiteren Zwecken

Sind Sie mit den folgenden Nutzungszwecken einverstanden,
kreuzen Sie diese bitte entsprechend an.
Wollen Sie keine Einwilligung erteilen, lassen Sie die Felder bitte frei.

- ☐ Ich willige ein, dass mir die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung, Orts- und Kreisvereinigung Worms-Alzey e.V., postalisch oder per E-Mail Informationen zu Veranstaltungen des Vereins übersendet.

- ☐ Ich willige ein, dass Fotos, welche von mir bei Veranstaltungen gemacht werden, zum Zweck der Veröffentlichung in Medien, wie bspw. der Webseite genutzt werden können.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Information zum Datenschutz für Vereinsmitglieder Lebenshilfe Worms-Alzey e.V.

Mit den folgenden Hinweisen möchten wir Sie allgemein über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns informieren. Zusätzlich erhalten Sie einen Überblick über Ihre Rechte aus den Datenschutzgesetzen.

1.Verantwortliche Stelle

Lebenshilfe Worms-Alzey e.V..
Kurfürstenstraße 1-3 | 67549 Worms

2.Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um die Mitgliedschaft zwischen Ihnen und dem Verein und die damit verbundenen Pflichten und Angebote zu erfüllen.
Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihren Vor- und Nachnamen, Anschrift, Kommunikationsdaten und Bankdaten.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 6 Absatz 1 lit. a & b) DSGVO.

Die Erhebung von Ihren Daten ist Voraussetzung für Durchführung des Vertragsverhältnisses als Vereinsmitglied. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Durchführung des Vertragsverhältnisses nicht erfolgen.

Erfolgt die Datenverarbeitung ohne gesetzlicher Vorgabe erbitten wir als Rechtsgrundlage Ihre Einwilligung. Die Einwilligung ist freiwillig und Sie können sie jederzeit widerrufen. Ihre Einwilligung benötigen wir beispielsweise über die Zusendung von Informationen (Vereinsnewsletter, …) die nicht satzungsgemäß erfolgen.

Erfolgt die Datenverarbeitung zur Wahrung unseres berechtigten Interesses, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die Ihren Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, insbesondere dann, wenn es sich bei Ihnen um ein Kind oder Schutzbefohlenen handelt, dürfen wir Ihre Daten verarbeiten.

3.Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind Abrechungsdienstleister (Banken, Sparkassen, ….) sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zweck der Durchführung des Vertragsverhältnisses.

Wir haben spezialisierte Dienstleister beauftragt, uns zu unterstützen, dazu zählen beispielsweise Softwareanbieter, Systemadministratoren und Rechenzentrumsbetreiber. Diese haben, nur soweit für die Erbringung der Dienstleistungen unbedingt erforderlich, Zugriff auf personenbezogene Daten.

4.Speicherung Ihrer Daten

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 6 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 10 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses falls dauerhafte Dokumentation steuerrechtlich sinnvoll erscheint.

5.Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:
Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34 | 55116 Mainz
Telefon: 06131 208-2449 | Telefax: 06131 208-2497
Webseite: https://www.datenschutz.rlp.de/
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

6.Unsere Kontaktdaten

Lebenshilfe Worms-Alzey e.V.
Kurfürstenstraße 1-3 | 67549 Worms
Tel: 06241 508-0 | Fax: 06241 508-333
E-Mail: info@lebenshilfe-worms.de
www.lebenshilfe-worms.de

SCHREIBT UNS!

Schreibt uns einen Brief mit euren Erfahrungen oder Erlebnissen, euren Wünschen oder Ideen oder natürlich auch mit eurer Kritik oder euren Verbesserungsvorschlägen. Liegt euch etwas auf dem Herzen oder habt ihr einfach eine Frage;

schreibt per Mail an:

anja.schmitt@lebenshilfe-worms.de

oder per Post an:

Lebenshilfe Worms-Alzey e.V.
Anja Schmitt
Kurfürstenstraße 1-3
67549 Worms

IMPRESSUM

Herausgeber
V.i.S.d.P Sandra Wendel und Norbert Struck

Redaktionsteam
Anja Schmitt | Armin Hellberg

Lebenshilfe Worms-Alzey e.V.
Kurfürstenstraße 1-3 | 67549 Worms
Telefon 06241-508-0
verein@lebenshilfe-worms.de
www.lebenshilfe-worms.de

Lebenshilfe
Worms

klimaneutral gedruckt

DANKE!

Wir freuen uns über viele schöne Artikel und möchten allen Schreibern für ihr Engagement danken!

Ohne eure Unterstützung wäre unser Vereinsheft „Wir!“ nicht umsetzbar.

Habt ihr Ideen, Wünsche oder Anregungen? Unbedingt her damit!

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe ist der 10. März 2023

www.lebenshilfe-worms.de

POPCORN